

9. Dezember 1974

Schweizerische Botschaft

O s l o

Norw. 810 - BÜ/rf
 ad: 512.26 - ST/is

Norwegen: Erdöl

Herr Botschafter,

Wir danken Ihnen für Ihr Schreiben vom 25. November 1974, worin Sie indirekt die Frage aufwerfen, inwiefern wir an detaillierter Information zum Erdölgesehen Norwegens interessiert seien.

Wir können Ihnen dazu mitteilen, dass ein ad personam zusammengesetztes Gremium, das Vertreter der Verwaltung, des Vororts und der Erdölwirtschaft umfasst, momentan unter Vorsitz von Herrn Direktor Jolles die aussenwirtschaftlichen Aspekte der Versorgung der Schweiz mit Erdöl und -Produkten bearbeitet. U.A. soll auch die Frage einer Mitwirkung des Bundes zur längerfristigen Schliessung von Angebotslücken, für den Fall, dass Produzentländer einen grösseren Teil ihrer Förderung nur noch an staatliche Käufer liefern, untersucht werden. Norwegen, das über grosse potentielle Erdölreserven verfügt, darf keinesfalls ausser acht gelassen werden.

Wir möchten Ihnen angelegentlich für Ihre wertvolle Berichterstattung danken und versichern Sie, Herr Botschafter, unserer vorzüglichen Hochachtung.

Dienst für internationale
 Industrie- und Energiefragen

Kopie z.K. an:

- Finanz- und Wirtschaftsdienst
 des EPD

- Md, Ly, BÜ

(Madöry)

